

Erledigt

## Netzwerk AFP oder SMB?

Beitrag von „lhanke28“ vom 16. August 2018, 19:57

Das wundert mich allerdings, ich dachte immer \*.dmg Dateien sind monolythisch, wie eben auch eine \*.zip Datei. Veränderungen der Zugriffsrechte könnte ich mir noch vorstellen, aber die Zerstörung der Konsistenz? Das kann eigentlich nur passieren, wenn Besonderheiten eines Dateisystems nicht in der das andere, in diesem Fall SMB (auch wenn das nicht ganz richtig ist, weil es sich hier um ein Protokoll handelt). Letztlich müssen die Daten aber am Zielort (NAS) wieder aufgebaut werden und da stellt sich dann schon die Frage ob dann 1:1 so funktioniert, also ob das Dateisystem auf dem NAS die ursprüngliche Struktur aus dem HFS+ abbilden kann. Auch mögliche Beschränkungen in der Länge des Pfad-/Dateinamens gehören dazu.

Mögliche Dateisysteme auf dem NAS, da hätten wir ja einiges: ext4, btrfs, ZFS, XFS ... um ein paar aktuelle zu nennen. Allerdings ist auch das Microsoft-eigene NTFS vorstellbar, z.B. auf Windows Servern. Bei Problemverzeichnissen und -dateien muss man das schon näher beleuchten. Stellt sich nur die Frage, weshalb bei AFP Shares diese Probleme nicht auftreten.